



September 2020

Kontaktbrief 2020

Geographie

Allgemeine Hinweise

Liebe Geographinnen und Geographen, sehr geehrte Damen und Herren,

nach einem Ausnahmeschuljahr 2019/20 steht uns im Zuge der Weiterentwicklung des neuen neunjährigen Gymnasiums auch 2020/21 eine herausfordernde Zeit bevor. An dieser Stelle sei Ihnen ausdrücklich für Ihr persönliches Engagement zur positiven Stärkung unseres Faches Geographie gedankt. Ich möchte Sie auch weiterhin dazu ermutigen, sowohl die bewährten als auch die innovativen Betätigungsfelder in der Schulpraxis, die unser Fach Geographie einzigartig und im Fächerkanon unverzichtbar machen, gewinnbringend umzusetzen. Dazu wünsche ich Ihnen Ausdauer, Freude und Zuversicht.

Weiterentwicklung des Faches Geographie

Es steht nun fest, dass unser Fach Geographie, wie bereits in den Jahrgangsstufen 5, 7, 10 und 11, auch in der Qualifizierungsphase der Oberstufe, also in den Jahrgangsstufen 12 und 13, grundsätzlich zweistündig unterrichtet wird. Darüber hinaus besteht für Schülerinnen und Schüler auch die Möglichkeit, das Leistungsfach Geographie über vier Ausbildungsabschnitte mit vier Wochenstunden auf erhöhtem Anforderungsniveau zu belegen.

Die derzeitige Hauptaufgabe der Lehrplankommission besteht darin, die Lehrplaninhalte der bisherigen Jahrgangsstufen 10, 11 und 12 adäquat in die Jahrgangsstufen 11, 12 und 13 des neuen neunjährigen Gymnasiums zu transferieren, neu zu akzentuieren und zu strukturieren, und darüber hinaus für alle Jahrgangsstufen im Fach Geographie die digitale und vor allem politische Bildung sowie die berufliche Orientierung durch weitere Anpassungen in die Lehrplanmatrix einzuflechten.

Die Fachlehrpläne Geographie für die Jahrgangsstufen 5, 7 und 10 sind unter folgender Adresse abrufbar: <http://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/gymnasium/fach/geographie>.

Dabei werden insbesondere bei der Lehrplananpassung in der Jahrgangsstufe 11 die strukturellen und inhaltlichen Voraussetzungen dafür geschaffen, dass in der schulischen Realität eine wirksame fächerübergreifende Zusammenarbeit möglich ist. Einen Schwerpunkt hierbei bildet die so genannte Wissenschaftswoche, an deren Konzeption für das Fach Geographie die Lehrplankommission derzeit arbeitet.

Für einen erfolgreichen Ablauf der Wissenschaftswoche müssen unter anderem die Inhalte der unterschiedlichen Fächer und die zeitliche Abfolge der Themen aufeinander abgestimmt sein. Im Serviceteil des Lehrplans sollen dazu auch zukünftig entsprechende Hilfen und praxisnahe Materialien verfügbar sein.

Individuelle Lernzeitverkürzung (ILV)

Mit der „Individuellen Lernzeitverkürzung“ (ILV) erhalten leistungsbereite, begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler am neunjährigen Gymnasium die Möglichkeit, die Schulzeit bis zum Abitur pädagogisch begleitet, auf acht Jahre zu verkürzen. Sofern sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen, werden sie im Rahmen des Besuchs von speziellen Zusatzmodulen in den Jahrgangsstufen 9 und 10 in den Fächern Mathematik, Deutsch und einer Fremdsprache, ergänzt durch ein aus dem Fächerkanon wählbares Profilmodul in der Jgst. 10 (auch Geographie), auf das Auslassen der Jgst. 11 vorbereitet. Dabei besuchen die Schülerinnen und Schüler in diesen zwei Jahren durchschnittlich zwei Schulstunden pro Woche zusätzlich, verbleiben ansonsten aber in ihren jeweiligen Klassen.

Um Sie bei der unterrichtlichen Umsetzung dieser Module zu unterstützen, hat das ISB zu jedem der Module einen (unverbindlichen) Rahmenplan entwickelt, der zeigt, wie die Schülerinnen und Schüler strukturiert und gezielt auf den Einstieg in Jgst. 12 vorbereitet werden können, auch wenn sie die Jgst. 11 nicht besucht haben. Ergänzend wurde für jedes Fach eine Doppelstunde (sog. „Seminarsitzung“) sowie ein Arbeitsauftrag für die Zeit zwischen zwei Seminarsitzungen (sog. „Studierzeit“) exemplarisch ausgearbeitet. Diese Unterstützungsangebote werden im Laufe des Schuljahres 2020/21 auf der Homepage des ISB, Seite Gymnasium, zusammen mit weiteren Informationen zur ILV veröffentlicht.

Serviceteil des LehrplanPLUS

Die bisher eingestellten Aufgabenbeispiele können auch weiterhin online abgerufen werden. Neben der PDF-Version des jeweiligen Aufgabenbeispiels steht unter „Material zur Aufgabe“ immer auch eine Word-Version in einem ZIP-Ordner zur Verfügung, die von den Lehrkräften individuell gestaltet und dem jeweiligen Kenntnis- und Kompetenzstand der Lerngruppe angepasst werden kann.

Im Rahmen der aktuellen Lehrplanüberarbeitung werden in den kommenden Jahren auch im Serviceteil des LehrplanPLUS wieder neue Aufgabenbeispiele platziert werden.

Rückblick auf die Abiturprüfungen 2020

Das Fach Geographie erfreut sich bei den Belegungszahlen in der Qualifizierungsstufe sowie bei der Wahl der Abiturprüfungsfächer nach wie vor sehr großer Beliebtheit.

Dieses Jahr legten bayernweit 889 (Vorjahr: 1149) Schülerinnen und Schüler die schriftliche Abiturprüfung im Fach Geographie ab. Dazu wählten 6965 (Vorjahr: 7337) Schülerinnen und Schüler Geographie als Fach für die mündliche Abiturprüfung. Der Notendurchschnitt im schriftlichen Abitur im Fach Geographie betrug bayernweit 2,74 und im mündlichen Abitur 2,17.

Die folgende Tabelle zeigt die Verteilung der Aufgabenwahl im schriftlichen Abitur 2020:

Jahr	Aufgabe	Aufgabenthemen	Anteil in %
2020	I	Naturraum und Nutzung in den Tropen Südamerikas	49,60
	II	Energieproduktion, Klimawandel und Nachhaltigkeit in Afrika	49,83
	III	Bolivien: Wirtschaftspotenziale und Entwicklung	56,43
	IV	Raumstrukturen in Sachsen	44,12

Abiturprüfung: Hinweise und Regelungen

Vorbereitung

Den Prüflingen werden auch zukünftig vier Aufgaben vorgelegt, von denen zwei zu bearbeiten sind. Da alle Aufgaben eine inhaltliche Verschränkung der Jahrgangsstufen Q11 und Q12 aufweisen, ist es für die Prüflinge nicht zielführend, nur eine Jahrgangsstufe vorzubereiten.

Zur Vorbereitung auf das Abitur stehen auf der Seite des ISB entsprechende Aufgabenmuster zur Verfügung, abrufbar unter:

<http://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/gymnasium/fach/geographie>.

Die Abituraufgaben des aktuellen Prüfungsjahrgangs 2020 wurden den Schulen bereits per OWA zugesandt und können dort jederzeit abgerufen werden.

Hilfsmittel

Grundsätzlich dürfen in der Abiturprüfung nur die jeweils genehmigten Auflagen der Geographie-Atlanten verwendet werden. Diese sind dem unten anstehenden Link zu entnehmen. Beachten Sie bitte, dass diese möglicherweise in den folgenden Prüfungsjahren aufgrund aktualisierter Nachdrucke der Atlanten geändert bzw. erweitert wird.

Die jeweils zum Abitur zugelassenen Atlanten finden Sie unter:

<http://www.km.bayern.de/lehrer/unterricht-und-schulleben/lernmittel.html>.

Dort klicken Sie auf folgende weiterführende Verweise:

- Lernmittel nach Schulen sortiert

Anschließend auf:

- LehrplanPLUS Lernmittel, die nur unter den Voraussetzungen des Art. 21 Abs. 3 Satz 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes vom 31. Mai 2000 lernmittelfrei sind (Atlanten, Formelsammlungen etc.).

Korrektur des Abiturs

Bezüglich der Korrektur des Abiturs ist auch weiterhin unbedingt zu beachten, dass die angegebenen Hinweise zur Korrektur und Bewertung der Abiturprüfungsarbeiten keine alleingültige Muster-

lösung, sondern vielmehr einen plausiblen Lösungsvorschlag darstellen. Ein einfaches Durchzählen der angegebenen Spiegelstriche in den Antworten zur Vergabe der Bewertungseinheiten stellt kein geeignetes Vorgehen für eine angemessene Bewertung dar.

In diesem Zusammenhang sei, wie bereits im Kontaktbrief 2019, darauf hingewiesen, dass ab der **Abiturprüfung 2021** bei der schriftlichen Abiturprüfung im Fach Geographie bei unveränderter Arbeitszeit künftig maximal **100 Bewertungseinheiten** (BE) zu vergeben sein werden (statt bisher 120 BE). Mit dieser Angleichung an die Bewertungspraxis in den (meisten) anderen GPR-Fächern wird einem vielfach geäußerten Anliegen Rechnung getragen.

Nachholer des Abiturs

Sollte in einem Fach eine Ersatzprüfung für Nachholer erstellt werden müssen, so ist über die betroffene Schulleitung unverzüglich die zuständige MB-Dienststelle zu verständigen. Dort kann auch nachgefragt werden, ob möglicherweise unbearbeitetes Material für eine Ersatzprüfung zur Verfügung steht bzw. ob eine kooperative Erstellung von Ersatzaufgaben über die MB-Dienststelle koordiniert wird. Das ISB verfügt leider nicht über fertige Ersatzprüfungsaufgaben, die es den Schulen anbieten könnte.

Abiturprüfungen der Vorjahre

Mit Nachdruck sei erneut auf das Verbot der Verwendung alter Abituraufgaben in Prüfungen in nicht abgeänderter Form (KMS VI.8 S 5500 - 6.32147 vom 22.06.2009) hingewiesen. Es wird daher darum gebeten, die Kolleginnen und Kollegen entsprechend zu informieren und auch im Rahmen der Fachrespezienz verstärkt darauf zu achten, dass alte Abituraufgaben insbesondere nicht in Schulaufgaben bzw. Klausuren verwendet werden.

Schriftliche Abiturprüfung 2021: Anpassung der Prüfungsinhalte und der Prüfungsgestaltung

Um der aufgrund Covid-19 besonderen Lernsituation im Schuljahr 2019/20 Rechnung zu tragen, sind in der schriftlichen Abiturprüfung 2021 im Fach Geographie die untenstehenden Lehrplanbereiche nicht prüfungsrelevant. Alle nicht aufgeführten Lehrplanbereiche der Jahrgangsstufen 11 und 12 sind in vollem Umfang abiturprüfungsrelevant. Alle Lehrplaninhalte der Jahrgangsstufen 11 und 12 können weiterhin vollumfänglich für die Kolloquiumsprüfung Geographie herangezogen werden.

Nicht abiturprüfungsrelevant sind folgende Lehrplanbereiche:

Geo 12.1 Eine Welt – Strukturen, Entwicklungswege, Verflechtungen, Globalisierung

Geo 12.1.1 Merkmale und Ursachen unterschiedlicher Entwicklung

- beim Punkt "*Merkmale des Entwicklungsstands*": **Gliederungsschemata als**

Ausdruck sich verändernder Sichtweisen der Welt

- beim Punkt "*Entwicklungstheorien und -strategien*": **Wachstumsstrategie, Strategie der Armutsbekämpfung, Entwicklung durch Wachstumspole**

Geo 12.1.3 Globalisierung

- ganzer Punkt: **Versuche zur Steuerung des Globalisierungsprozesses: Zielsetzungen bedeutender Wirtschaftsblöcke, Diskussion der Wirksamkeit internationaler Handelsabkommen**

Geo 12.2 Raumstrukturen und aktuelle Entwicklungsprozesse in Deutschland

- beim Punkt "Entwicklungen in städtischen Räumen": **Stadtumbau**
- beim Punkt "Wirtschaftsräumliche Disparitäten": **Bedeutungswandel ländlicher Räume**

Geo 12.3 Geographische Arbeitstechniken und Arbeitsweisen

- **Erstellung graphischer Darstellungen von statistischen Angaben**
- **Selbständiges Anfertigen von Strukturskizzen und graphische Darstellung von Wirkungszusammenhängen**
- **Expertenbefragung**
- **Durchführung und Auswertung von Unterrichtsgängen**
- **Arbeiten mit geographischen Informationssystemen (GIS)**
- **Recherche zu einem ausgewählten Aspekt in der aktuellen Diskussion mit Hilfe der Fachliteratur**
- **Erstellung und Präsentation der Ergebnisse einer Gruppenarbeit**

Im Portal „Lernen Zuhause“ werden auch für die unteren Jahrgangsstufen Empfehlungen und Hinweise zum Umgang mit dem Lehrplan gegeben. Ergänzt wird das Portal „Lernen Zuhause“ durch die Schwerpunktsetzung „Lernen zuhause | digital“ im mebis-Infoportal; dort finden Sie ausführliche Informationen zu unterstützenden Online-Angeboten sowie zum methodisch-didaktisch sinnvollen Einsatz digitaler Medien (<https://www.mebis.bayern.de/infoportal/lernenzuhause-digital/>).

Hilfsmittel bei Leistungsnachweisen (ohne Abiturprüfung)

In allen schriftlichen Prüfungen im Fach Geographie (Ausnahme: Abiturprüfungen) ist ab der Jahrgangsstufe 5 nur **ein Atlas** zugelassen. Die in sogenannten **CAS-Klassen** bzw. **CAS-Kursen** (Lerngruppen mit Schülerinnen und Schülern, die im Besitz eines Computeralgebrasystems sind oder denen eines zur Verfügung gestellt wurde) verwendeten **Computeralgebrasysteme** müssen in Geographieprüfungen auf den Nichttextverarbeitungsprogrammmodus geschaltet werden.

P-Seminar-Preis 2021

Auch im Jahr 2021 wird voraussichtlich wieder an die vier besten P-Seminare des Abiturjahrgangs der P-Seminar-Preis verliehen. Der Wettbewerb wird seit 2011 vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und seinen Kooperationspartnern, der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (vbw), dem Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. (bbw) und der Eberhard von Kuenheim Stiftung, ausgelobt. Bei der Auswahl der Preisträger in diesem Wettbewerb stehen insbesondere Konzeption, Umsetzung und Ergebnis der P-Seminare im Fokus. Eine wichtige Rolle spielen neben Projektidee, Zielsetzung und Projektplanung auch die Kontakte zu außerschulischen Partnern sowie die Berücksichtigung der Studien- und Berufsorientierung. Darüber hinaus fließen die Anwendung von Methoden des Projektmanagements und der Teamarbeit sowie die abschließende Präsentation der Arbeitsergebnisse in die Bewertung mit ein.

Die Ausschreibung des Preises ist für Oktober 2020 geplant. Ich möchte Sie ausdrücklich ermutigen, sich mit geeigneten P-Seminaren zu bewerben.

Weiterentwicklung von #lesen.bayern – Fit im Fach durch Lesekompetenz

Die erfolgreiche Initiative *#lesen.bayern – Fit im Fach durch Lesekompetenz* (siehe Kontaktbrief 2018) entwickelt sich fortwährend weiter.

Das Online-Portal www.lesen.bayern.de stellt in knapper Form theoretische Grundlagen und Hintergrundinformationen bereit, z. B. zum Lesen im Fach, zur Fachsprache und zum sprachsensiblen Fachunterricht, und unterstützt Sie unter anderem mit Lesestrategien und sofort einsetzbaren Methodenkarten zu unterschiedlichen (fachspezifischen) Textarten, z. B. für das selbstständige Recherchieren, zum Lesen von Tabellen und Diagrammen oder zur Arbeit mit Quellen.

Darüber hinaus stellt das Portal unter <https://www.lesen.bayern.de/sachbuecher/> inzwischen auch eine stetig wachsende Zahl an Besprechungen von Sachbüchern bereit, die mit didaktischen Hinweisen und weiteren Informationen, wie bspw. Empfehlungen zum unterrichtlichen Einsatz (Jahrgangsstufen, Fächer), speziell auf die Bedürfnisse von Unterricht und Schule ausgerichtet sind.

Das Portal widmet sich in jedem Schuljahr einem Themenschwerpunkt. So wurden im Schuljahr 2019/20 vermehrt Bücher aus den Themenspektren der Politischen und der Interkulturellen Bildung vorgestellt, im Schuljahr 2020/21 wird der Schwerpunkt auf die Werteerziehung und die Bildung für nachhaltige Entwicklung gelegt.

Der neue Newsletter zur Initiative kann hier abonniert werden. Sofern Sie Beispiele für gelungene Leseförderung im Fach entwickelt haben, freuen wir uns, wenn Sie uns diese zusenden (<https://www.lesen.bayern.de/kontakt/>), damit sie ggf. als Good-Practice-Beispiele anderen bayerischen Lehrkräften zu Verfügung gestellt werden können.

Neue Handreichung zum Thema „Film“

Im Schuljahr 2020/21 wird eine neue schulart- und fächerübergreifende Handreichung des ISB zum Thema **„Film in der Schule“** erscheinen. Grundlagen, Methoden und Einsatzmöglichkeiten des Films und des Filmens wurden für die Bereiche Rezeption und Produktion in der Schule aufbereitet. Einsteiger erhalten eine fundierte Begleitung bei den ersten Schritten; Expertinnen und Experten unter den Lehrkräften finden neue Einsatzideen und technische Feinheiten. Die Handreichung erscheint als gedruckte Kurzfassung und auch in Form einer umfangreichen und erweiterten Onlinevariante.

Projekt „Lehrer in der Wirtschaft“

Hinweisen möchte ich zudem auf das Projekt Lehrer in der Wirtschaft. Es wurde von der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus 2001 initiiert, um den Austausch zwischen Schule und Wirtschaft zu fördern. Es bietet verbeamteten Lehrkräften – unabhängig von der Fächerverbindung – die Möglichkeit, für 12 Monate ihren Arbeitsplatz am Gymnasium gegen eine Aufgabe in einem Unternehmen zu tauschen.

Nach der Rückkehr an die Schule bringen sich die teilnehmenden Lehrkräfte mit einem auf die Schule bezogenen Projekt an ihrem Gymnasium ein und geben damit die im Unternehmen gesammelten Erfahrungen an Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium weiter. Von dieser Zusammenarbeit profitieren Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Gymnasien und Unternehmen gleichermaßen.

Die Ausschreibung des Projekts erfolgt per KMS an die Schulleitungen aller staatlichen Gymnasien im September 2020.

Weitere Informationen erhalten Sie zudem unter:

<https://www.bildunginbayern.de/weiterfuehrende-schule/lehrer-in-der-wirtschaft.html> oder direkt bei der Projektleitung Frau Silke Seehars (silke.seehars@lehrer-in-der-wirtschaft.de).

Boden und Geologie

Folgende Regelungen gelten auch weiterhin für die Lehrplanalternative Geologie im Abitur:

- Soweit die Schülerinnen und Schüler in der Q12 die Lehrplanalternative Geologie im Rahmen des Geographiekurses belegen, können sie ausschließlich an der mündlichen Abiturprüfung in Geographie teilnehmen.
- Wird Geologie als Profulfach gemäß Anlage 4 GSO (neue Fassung) belegt, so kann die/der Belegende keine Abiturprüfung in Geologie ablegen.

Handreichungen und Publikationen

Leider besteht aufgrund der gehäuften Nachfrage in den letzten Jahren und der daraus resultierenden leeren Regale leider nicht mehr die Möglichkeit, die Handreichungen „**Lebensader Rhein – Modell einer Flussanierung**“ sowie die Sammelordner „**Lernort Boden**“ und „**Lernort Geologie**“ über das ISB zu bestellen. Letztere können über den Publikationsshop des Umweltministeriums bezogen werden: www.bestellen.bayern.de/stmug.html.

Gesteinskoffer für den Geographie-Unterricht

Der vom GEO-Zentrum an der Kontinentalen Tiefbohrung KTB entwickelte Gesteinskoffer zum interaktiven Einsatz im Unterricht ab der Jahrgangsstufe 5 erfreut sich sehr großer Beliebtheit. Er baut auf der Handreichung „Lernort Geologie“ des Umweltministeriums auf, enthält 34 Gesteinstafeln mit je einer frischen Bruchfläche, einer sägerauhen und einer polierten Fläche und neun weiteren unbearbeiteten Handstücken. Vervollständigt wird er durch vielfältiges, didaktisch zu den Lehrplänen aufbereitetes Begleitmaterial. Wenn Sie als Fachschaft am Erwerb interessiert sind, wenden Sie sich bitte direkt an den Leiter des Geozentrums der KTB, Herrn Dr. habil. Frank Holzförster (holzfoerster@geozentrum-ktb.de). Der Gesteinskoffer kostet etwa 1.000€, wird nach erfolgter Bestellung eigens gefertigt und direkt an den Schulstandort geschickt. Aufgrund der gestiegenen Nachfrage kann es zu Lieferverzögerungen kommen.

Neue Ausstellung „Bodenschätze – die wertvolle Erde“

Im GEO-Zentrum an der Kontinentalen Tiefbohrung KTB in Windischeschenbach steht auf etwa 100 m² Fläche eine zusätzliche, brandneue Dauerausstellung für Schulklassen bereit. Sie behandelt das Thema Rohstoffe und lässt dabei bewusst die Energierohstoffe außen vor. Die Ausstellung widmet sich den mineralischen Rohstoffen Sand und Kies, Graphit sowie Seltene Erden und zusätzlich der historischen Rohstoffgewinnung in der Oberpfalz. Didaktisch stark reduziert und mit prägnanten Abbildungen und Exponaten ausgestattet, macht die Ausstellung Lust, sich etwas intensiver mit Bodenschätzen zu beschäftigen – sowohl vom geowissenschaftlichen Aspekt als auch von den ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten her.

Neue Handreichung „Die Drei Schätze im Passauer Land“

Im Landkreis Passau haben sich das Granitzentrum Hauzenberg, das Graphiteum Kropfmühl und die Umweltstation Haus am Strom mit einer Handreichung zu den von ihnen verkörperten Rohstoffen Granit, Graphit und Wasser zusammengetan. Die Handreichung gibt einen Überblick über die Entstehungsgeschichte, den Abbau und die Verwendung des jeweiligen Rohstoffs vor Ort und bietet für Schulklassen jeweils Rallye-Bögen für einen Besuch der Ausstellungen an. Die vom GEO-Zentrum an der KTB und dem Geozentrum Nordbayern der Universität Erlangen federführend erstellte Handreichung steht auf <https://schaetze-in.bayern/schatzsuche/lehrerhandreichung/> zum Download bereit.

Informationen und Fortbildungen zum Thema Boden und Geologie

Unter dem Link www.lfu.bayern.de/boden/index.htm gibt es zahlreiche Informationen zum Thema Boden.

Unter dem Link www.lfu.bayern.de/geologie/index.htm finden Sie ein umfangreiches Angebot zur Geologie.

Konkrete Adressen (Auswahl):

- Geozentrum Windischeschenbach (KTB);
Ansprechpartner:
Herr Dr. habil. Frank Holzförster;
Nähere Informationen finden Sie unter:
www.geozentrum-ktb.de
- Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL);
Ansprechpartnerin zu den Themen Boden und Geologie:
Frau Susanne Reichhart;
Nähere Informationen finden Sie unter:
www.anl.bayern.de
- Nationaler Geopark Ries (NGR);
Ansprechpartner:
Herr Günther Zwerger;
Nähere Informationen finden Sie unter:
www.geopark-ries.de

Fortbildungen an der Akademie für Lehrerfortbildung Dillingen

Das komplette Programm für das aktuelle Halbjahr finden Sie auf der Homepage der ALP: www.alp.dillingen.de. Anmeldungen sind jeweils über FIBS möglich.

Besonderer Hinweis auf den Herbstlehrgang Nr. 99/300 vom 07.10.2020 bis 09.10.2020, **Vulkanismus in Bayern – praxisorientierte Module zum LehrplanPLUS** (Realschule/Gymnasium), Geozentrum an der KTB (Windischeschenbach), Anmeldeschluss: 06.09.2020, Leitung: StDin E. Mederle, Dr. habil. F. Holzförster, Dr. A. Regelous.

Fortbildungen an der Politischen Akademie Tutzing

Informationen finden Sie unter: <https://www.apb-tutzing.de/programm/>.

Informationsangebote des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Hinweisen möchte ich auch auf die Internetseite des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (<https://www.stmelf.bayern.de>).

Sie finden dort vielfältige Informationen, die auch für den Geographieunterricht relevant sind, und insbesondere hilfreiche Anregungen für eine differenzierte und ausgewogene Behandlung komplexer Themen, beispielsweise aus dem Bereich der Landwirtschaft (z. B. Tierschutz, Flächennutzung), bieten. Gerade bei der Behandlung des Themas Landwirtschaft im Geographieunterricht ist eine differenzierte und alle Gesichtspunkte der Thematik berücksichtigende Darstellung und Beschäftigung mit der Landwirtschaft erforderlich.

Geographische Gesellschaften der bayerischen Universitäten

Wie Sie wissen, bieten Geographische Gesellschaften an zahlreichen Universitätsstandorten interessante und lehrplanrelevante Vortragsreihen an, die nach vorheriger Anmeldung mit Schulklassen besucht und für Lehrkräfte als Fortbildung anerkannt werden können. Die Gesellschaften führen mehrheitlich auch ein- und mehrtägige Exkursionen durch.

Informationen der einzelnen Standorte finden Sie unter folgenden Links:

- Augsburg: <http://www.geo.uni-augsburg.de>
- Erlangen: <http://fgg-erlangen.de/fgg/ojs/index.php/mfkg>
- München: <http://www.ggm-online.de>
- Passau: <http://www.geocompass.de>

Wettbewerbe

- Der **Bayerische Umweltpreis** wird seit 1985 für praktische oder wissenschaftliche Leistungen vergeben, die in besonderem Maße zur Erhaltung und Verbesserung der Umwelt beigetragen und einen engen Bezug zu Bayern haben. Dazu zählen innovative Projekte im technischen Umweltschutz, also z. B. in der Abfallwirtschaft, der Wasserreinhaltung oder im Lärmschutz. Auch wer im Naturschutz oder in der Umweltbildung neue Wege geht, kann sich um den Preis bewerben.

Ebenso in Frage kommen Leistungen mit Bezug zum Klimaschutz, im Bereich des ökologisch nachhaltigen Wirtschaftens oder im Umweltmanagement. Privates ehrenamtliches Engagement für die Umwelt findet hier eine besondere Beachtung. Der Preis wird Ende des Jahres vom Bayerischen Ministerpräsidenten verliehen.

Mehr unter: <http://www.landesstiftung.bayern.de>

- Die Allianz Umweltstiftung hat den **Deutschen Klimapreis** ins Leben gerufen, um das aktive Klimaschutz-Engagement von Schulen auszuzeichnen. Er soll Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte motivieren, sich mit dem wichtigen Thema Klimaschutz auseinanderzusetzen. Der Deutsche Klimapreis wird jährlich verliehen und besteht aus fünf gleichwertigen Auszeichnungen, die mit jeweils 10.000 Euro dotiert sind. Zusätzlich werden 15 Anerkennungspreise von je 1.000 Euro vergeben.

Informationen unter: <https://umweltstiftung.allianz.de/projekte/umwelt-klimaschutz/klimapreis>

- Vom Verband Deutscher Schulgeographen (VDSG) wird alljährlich der Geographiewettbewerb **Diercke WISSEN** in Zusammenarbeit mit dem Westermann-Verlag für Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 mit 10 gestaltet. Mehr unter: <https://diercke.westermann.de/wissen>
- Nähere Informationen zum **Diercke iGeo-Bilingual-Wettbewerb**, für den sich Gymnasien, die eine bilinguale Ausbildung im Fach Geographie anbieten, bewerben können, finden Sie unter: www.diercke-igeo.de
- Der **BundesUmweltWettbewerb** fordert dazu auf, Ursachen von Umweltproblemen zu erkennen, nach Lösungen für diese Probleme zu suchen und Umsetzungen der Lösungen auf den Weg zu bringen. Meist kann mit der Themensuche vor der eigenen Haustür begonnen werden, indem Umweltprobleme aus dem eigenen Lebensumfeld ins Visier genommen werden. Besonders wichtig beim BUW ist die Verbindung zwischen Theorie und Praxis und somit der Weg vom Wissen zum nachhaltigen Handeln. Bis zum Einsendeschluss am 15. März jeden Jahres können Projektdokumentationen entsprechend dem Motto "Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln" eingereicht werden. Informationen unter: www.buw-home.de.
- Auch in diesem Jahr findet im Rahmen der EU-Alpenstrategie unter Federführung des Landes Tirols mit der Unterstützung der Europäischen Kommission zum dritten Mal der **Jugendwettbewerb "PITCH YOUR PROJECT"** unter dem Motto „Your Alps! Your Future! Your Idea!“ statt. Jugendliche/junge Erwachsene zwischen 16 und 25 Jahren sind aufgerufen, bis zum 31. Oktober 2020 ihre Projektideen für eine attraktive, moderne und nachhaltige Entwicklung der Alpenregion einzureichen. Die fünf besten vorausgewählten Projektideen werden von den Kandidaten im Rahmen des Jahresforums der EU-Alpenstrategie am 10. und 11. Dezember 2020 in Nizza vorgestellt. Die drei besten Vorschläge werden anschließend mit Geldpreisen prämiert. Einzelheiten zu den Bewerbungsmodalitäten, zum Ablauf und zu den vergangenen Wettbewerben unter folgender Adresse: pitchyourproject@alpine-region.eu
Ansprechpartnerin: Melanie Plangger
- Der **Innovationspreis für Schulgeographie** wird von der Prof. Frithjof Voss-Stiftung alle zwei Jahre im Rahmen des Deutschen Geographentages vergeben. Er zeichnet eine Schule aus, die sich in hervorragender Weise und langfristig für die Förderung wissenschaftsnaher geographischer Bildung eingesetzt hat. Mehr unter: <http://www.voss-stiftung.de>

Geographentagungen und -kongresse

- **62. Deutscher Kongress für Geographie 2021 in Frankfurt** am Main vom 29.09.2021 bis 02.10.2021. Informationen demnächst unter: <https://dgk2021.de>
- **20. Bayerischer Schulgeographentag 2022 in Würzburg** in Kooperation mit dem Institut für Geographie und Geologie, Didaktik der Geographie im März 2022.



SAVE THE DATE



Schulgeographentag 2022 an der Universität Würzburg
09. - 11.03.2022
(Mittwoch Abend – Freitag Abend)

Die Veranstaltung findet in Kooperation des Verbandes der bayerischen Schulgeographen mit der Didaktik der Geographie der Universität Würzburg statt.

Die Veranstalter möchten schon jetzt auf dieses Datum hinweisen, damit der Termin frühzeitig von den Geographielehrkräften ins Auge gefasst werden kann. Wie immer werden kompetente Fachreferenten in Workshops sowie auf Exkursionen wertvolle Anregungen und Materialien für einen motivierenden und kompetenzorientierten Geographieunterricht für alle Schularten bieten.

Selbstverständlich freuen wir uns auch, wenn Geographielehrkräfte der verschiedenen Schularten ihre Expertise einbringen und ihr Wissen bei dieser Gelegenheit an Kolleginnen und Kollegen weitergeben. Sollten Sie Ihre Bereitschaft dahingehend dokumentieren wollen, können Sie das bereits jetzt unter tun unter: info@bayerische-schulgeographen.de

Genauere Informationen zum Schulgeographentag 2022 werden im Laufe des Jahres 2021 bekannt gegeben.

Evelin Mederle
1. Vorsitzende des Verbandes der
bayerischen Schulgeographen

Thomas Amend, Markus Pingold, Daniel Wirth
Didaktik der Geographie
Universität Würzburg

Abschließend darf ich Sie dazu einladen, das Referat Geographie am ISB auch weiterhin mit Ihren Anregungen und Ideen zu unterstützen. Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches Schuljahr 2020/21!

Vielen Dank!



Dr. Michael Streifinger, StD
Referent für Geographie